



INHALT

Das erwartet Sie im Newsletter

- **Name gesucht- Wie soll unser Newsletter heißen?**
- **Neujahrsgrüße des Kreisvorsitzenden**
- **Vorstellung neuer Kreisvorstand**
- **Landestag der Jungen Union in Weimar**

KONTAKT

So erreichen Sie uns



CDU-Kreisgeschäftsstelle Weimar

Erfurter Straße 12
info@cdu-weimar.de



03643 / 850580



www.cdu-weimar.de

CDU - Fraktion im Weimarer Stadtrat

www.cdu-fraktion-weimar.de

Junge Union Weimar

www.ju-weimar.de

Name gesucht - Wie soll unser Newsletter heißen?

Liebe Freunde der CDU-Weimar,

Sie halten heute unseren ersten Newsletter der Weimarer CDU in der Hand. An dieser Stelle möchten wir Sie regelmäßig über alles Wissenswerte aus der CDU Weimar, der CDU-Stadtratsfraktion, über landes-, bundes- und europapolitische Themen, die Bedeutung für uns alle haben, informieren. Hier erfahren Sie Termine, Jubiläen, Veranstaltungshinweise und vieles mehr. Wir möchten diesen Newsletter zunächst mindestens 2x jährlich herausgeben. Gern auch öfter, wenn wir mit ausreichend Themen versorgt werden und auch Sie sich rege an den Diskussionen beteiligen. Zu Ihrer Mitwirkung möchten wir Sie ausdrücklich ermuntern: Schreiben Sie uns, wenn Ihnen ein Thema besonders wichtig erscheint, wenn wir uns um eine Fragestellung kümmern sollen, wenn Sie etwas besonders erfreut hat, das es wert ist darüber zu berichten. Aber auch, wenn Sie etwas ärgert, Sie sich über etwas ärgern. Wir haben für alles ein offenes Ohr!

Vielleicht wundern Sie sich, dass unser Newsletter keinen Namen hat. Den haben wir nicht vergessen. Und es liegt auch nicht daran, dass wir keine Ideen hatten. Vielmehr möchten wir, dass Sie mitentscheiden, wie unser neues Informationsblatt heißen soll. An dieser Stelle können Sie lesen, was uns so eingefallen ist.

Das sind unsere Ideen. Aber wir sind neugierig, was Ihnen als Name für unseren neuen Infobrief einfällt. Teilen Sie uns Ihre Geistesblitze und gern auch Anregungen, Kritik, Lob und Tadel unter info@cdu-weimar.de mit. Unsere nächste Ausgabe soll nicht namenslos erscheinen!

Ihr Redaktionsteam

1	CDU-Weimar-Informationen
2	CDU-Informationen aus Weimar
3	Weimarer CDU-Informationen
4	Weimarer CDU-News
5	CDU-Weimar-Infobrief
6	CDU-Weimar-Spiegel
7	Wir informieren! Die CDU Weimar
8	Die-CDU-Weimar
9	Die etwas andere CDU
10	Gemeinsam mit Euch Die Weimarer CDU
11	Litfaßsäule Die Weimar-CDU
12	Die Weimarer CDU-Depesche
13	Weimarer Unions-Post
14	CDU-Post Weimar
15	Unions-Spiegel - Neues aus der CDU Weimar
16	Unionsinfos ungefiltert CDU Weimar informiert
17	Unionsinfos im Umlauf CDU Weimar informiert
18	Unionspost CDU Weimar informiert
19	Weimarer Weitblick Newsletter der CDU Weimar
20	Der Heimatkurier Die CDU Weimar informiert
21	Das Unionsupdate CDU Weimar informiert
22	Der Klassiker/ Der Classiker CDU Weimar informiert
23	Das Kulturgut CDU Weimar informiert
24	Der Politspaziergang CDU Weimar informiert
25	Fauststoff Newsletter der CDU Weimar



Liebe Mitglieder der CDU Weimar, liebe Freunde und Unterstützer, sehr geehrte Damen und Herren,

das sogenannte „neue Jahr“ ist angebrochen und in der zweiten Kalenderwoche schon gar nicht mehr so neu und unbekannt, wie vielleicht erwartet oder erhofft. Dies liegt sicher auch daran, dass uns in weiten Bereichen die gleichen Probleme und Anliegen beschäftigen, die uns auch im Jahr 2021 begleitet haben. Die Sorge, wie sich die nun schon seit zwei Jahren schleppende Pandemie auf uns, unsere Familien, unsere Arbeit, unsere Freundschaften, unser gesellschaftliches Leben auswirken wird und wann wir unser „altes Leben“ endlich wieder zurück erhalten hat uns am 31.12. beschäftigt und beschäftigte uns auch am 1.1..

Vor diesem Hintergrund erhält die Jahreslosung für 2022 „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Johannes 6,37), eine ganz eigene Bedeutung. Das Zueinanderkommen im tatsächlichen Sinne ist reglementiert und stark eingeschränkt. Und diese Einschränkungen drohen auch, das Zueinanderkommen im übertragenen Sinne zu beeinflussen – wo man sich isolieren und abschotten muss, ist der Schritt zur Eigenbrötlerei und zum Egoismus nicht weit. Wir alle können dies in zahllosen Beispielen wahrnehmen.

Auch an dieser Stelle sind wir, gerade als Christdemokraten, gefordert. Lassen Sie uns die Werte des gesellschaftlichen Miteinanders in den Blick nehmen und im Blick behalten. Lassen Sie uns einander gegenseitig akzeptieren, in all der vorhandenen Einzigartigkeit aber auch Pluralität. Lassen

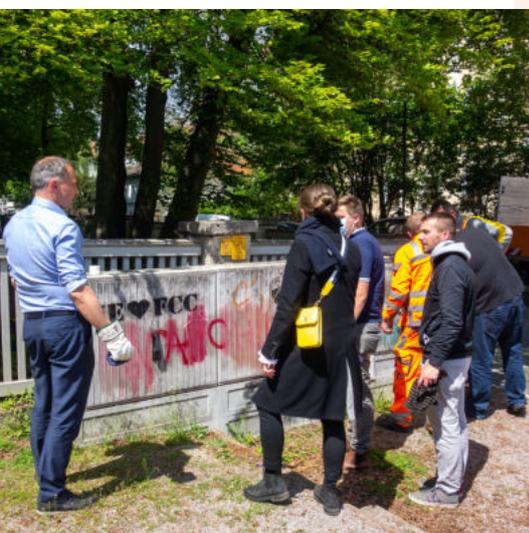
Sie uns die Interessen auch der Anderen sehen und respektieren. Und lassen Sie uns in Kontakt bleiben – so gut es nun mal geht.

Einen kleinen ersten Schritt zu diesem in Kontakt bleiben, stellt dieser „Newsletter“ dar, den Sie gerade in Händen halten. Wir haben uns im Kreisvorstand entschlossen, mehrmals im Jahr eine solche kleine Zeitung herauszubringen – bereits heute ein herzliches Dankeschön an das Redaktionsteam für die Bereitschaft, Arbeit, Zeit und Geduld zu investieren. Gerade im Moment ist es wichtig, voneinander zu hören. Und es gibt durchaus viel zu berichten aus Bund, Land und Stadt. Nach schwierigen Erfahrungen, gilt es jetzt, die Weichen richtig zu stellen – mit einem neuen Bundesvorstand wird dies noch in diesem Monat seinen Anfang nehmen. Dies ist der Auftakt, die eigentliche Arbeit wird noch folgen. Wir dürfen guten Mutes sein.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen und Freunden im Namen der CDU Weimar ein gutes und gesundes Jahr 2022. Lassen Sie uns dabei die in mehrfacher Hinsicht hoffnungsfrohe Botschaft der Jahreslosung im Blick behalten.

Ihr Jörg Geibert

CDU-Kreisvorsitzender



Der Kreisvorstand stellt sich vor



Jörg Geibert Kreisvorsitzender

Ich bin 58 Jahre alt, glücklich verheiratet und stolzer Vater von drei Kindern.

Ich habe Rechtswissenschaften studiert und war bislang in allen denkbaren juristischen Berufen tätig; derzeit als Rechtsanwalt.

Darüber hinaus bin ich Landesvorsitzender des DRK Thüringen.

Interessiert bin ich an Zeit-, Regional- und Heimatgeschichte, natürlich an (Kommunal-) Politik und versuche, wann immer es geht, gemeinsam mit meiner Frau mit dem Rad unterwegs zu sein oder auch zu Fuß die nähere und weitere Umgebung zu erkunden.

Welches Thema sollte Ihrer Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Zwei Anliegen sollte die CDU Weimar besonders in den Blick nehmen: Zum einen, die Stadt im besten Sinne des Wortes zukunfts-fest zu machen. Dazu gehören eine moderne Infrastruktur, attraktive Arbeitsplätze, die Sicherung unserer kulturellen Einrichtungen und ein solider Stadthaushalt. Zum anderen müssen die bestehenden Probleme des fließenden und ruhenden Verkehrs insbesondere in der Kernstadt dringend angegangen werden.

Welches sind Ihre Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Im Kreisvorstand der CDU Weimar möchte ich gerne die Anliegen der Weimarer Bürger aufnehmen, um

Unterstützung und Umsetzungsmehrheiten für oben beschriebene Ziele werben und eine Sichtbarkeit der CDU erreichen, die politische Ziele hat und auch Gemeinschaft lebt.



Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellst Du/stellen Sie an?

Ich bereite ein schönes Frühstück, unternehme mit meiner Frau/unsere Familie/Freunden eine Radtour, entdecke

Neues und lasse den Tag bei gutem Essen mit einem Glas kühlen Wein ausklingen.

Wo sind Sie am liebsten in Weimar?

Zuhause.

Stephan Illert Stellv. Kreisvorsitzender

Seit über 10 Jahren bin ich Pensionär; Großvater bin ich schon seit 19 Jahren – mit inzwischen 11 Enkelkindern. Gelernt habe ich Bauingenieurwesen. Bis zum Alter von 35 Jahren habe ich überwiegend im Talsperrenbau gearbeitet; ab dann war ich auf allen Stufen und Hierarchien der technischen und allgemeinen Verwaltung tätig – bis hin zu 13 Jahren Staatssekretär-Einsatz in der thüringer Landesregierung in unterschiedlichen Ressorts. Bis zum Abitur habe ich in Südhessen gelebt. Studiert habe ich in Hannover und anschließend - vor unserer thüringer Zeit - in Baden-Württemberg gearbeitet. Ich bin über 40 Jahre verheiratet. Wir haben 5 Kinder. Wir leben in Weimar und beteiligen uns ehrenamtlich in vielen unterschiedlichen Bereichen, der kommunalen Gesellschaft.



bin ich als Beisitzerin seit Februar 2021 vertreten. Seit 2019 bin ich als sachkundige Bürgerin im Wirtschafts- und Tourismusausschuss für unsere Stadtratsfraktion tätig.

Welches sind Ihre Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Mein Ziel ist es, Frauen stärker an der politischen Arbeit zu beteiligen, ohne dafür eine Frauenquote einzuführen. Wichtiger ist es, das Interesse an der politischen Arbeit durch interessante Veranstaltungen bei Frauen zu wecken.

In enger Zusammenarbeit von Frauenunion und Junge Union möchte ich das Miteinander in unserem Kreisverband stärken. Durch die Corona-Krise sind fast alle gesellschaftlichen Begegnungen aus unserem Alltag verschwunden. Daran sollten wir uns nicht gewöhnen. Der soziale Zusammenhalt muss wieder gestärkt werden. Dies gilt im Hinblick auf Parteien, deren Hauptinteresse in der Spaltung der Gesellschaft liegt sowie auf die Gräben, die durch die Pandemie in Freundes-, Kollegen und sogar Familien gezogen worden sind.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellen Sie an?

Lange Spaziergänge mit Hund, durch die schöne Natur in und um Weimar, bringen mir an freien Tagen die nötige Entspannung.

Wo sind Sie am liebsten in Weimar?

Der Park an der Ilm, Belvedere und der Ettersberg gehören zu meinen Lieblingszielen.



Katrin Götz

Stellv. Kreisvorsitzende

Mein Name ist Katrin Götz. Ich bin Mutter von 3 Kindern und selbstständige Versicherungsmaklerin. Vor 17 Jahren bin ich aus Sachsen-Anhalt nach Thüringen gezogen. Ich bin stellvertretende Kreisvorsitzende und Vorsitzende der Frauenunion in Weimar. Im Landesvorstand der Frauenunion

Welches Thema sollte Ihrer Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Es geht nicht um einzelne Sachthemen. Der CDU muss es wieder gelingen, in die Breite der städtischen Gesellschaft zu wirken. Und dazu muss die CDU wieder in jeder Hinsicht mobiler werden. Sachpolitisch gilt es, Nachhaltigkeit endlich auf den Politikfeldern zu formulieren und durchzusetzen.

Welches sind Ihre Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Strukturiertere politische Arbeit; innerhalb und außerhalb der Partei Beteiligungen an politischen (Entscheidungs-) Prozessen aufbauen und unterstützen; Unterstützung der Arbeit der CDU-Stadtratsfraktion.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellen Sie an?

Meinen Ehrenämtern nachgehen, lesen.

Wo sind Sie am liebsten in Weimar?

Außerhalb der Wohnung: Im Ilm-Park.

Michael Geiken

Stellv. Kreisvorsitzender

Mein Name ist Michael Geiken und ich bin 58 Jahre alt. Mit meiner Frau Claudia bin ich seit 25 Jahren verheiratet. Wir haben 3 Kinder und wohnen seit 1996 in der nördlichen Innenstadt Weimars. Weil unsere älteste Tochter mehrfach schwerbehindert ist, engagieren wir uns auch in der Behindertenarbeit, z.B. bei der Lebenshilfe Weimar/Apolda und im Behindertenbeirat der Stadt Weimar. Ich habe Rechtswissenschaften studiert und bin als Leitender Regierungsdirektor im Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales tätig. Ich engagiere mich im Rotary Club Weimar, dem ich im rotarischen Jahr 2022/23 als Präsident vorstehen darf. Außerdem fahre ich sehr gerne Motorrad und habe eine große Schwäche für Dackel.

Welches Thema sollte Ihrer Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Ich finde, unsere CDU Weimar sollte sich mit allen Fragen beschäftigen, die aus Sicht der Einwohner Weimars von besonderem Interesse sind. Auch wenn schon einiges angepackt wurde, dürfte z.B. bezahlbarer Wohnraum, die Stärkung von gemeinschaftsstiftenden Einrichtungen wie Vereinen, die Belebung der Innenstadt und eine elektrische Infrastruktur für E-Autos von allgemeinem Interesse sein. Ich finde aber auch, dass die CDU Weimar durchaus Stellung zu Themen nehmen darf, die von überregionaler Bedeutung sind. Vielleicht sollten wir auch daran mitwirken, politisch Interessierten verständliche Antworten zu geben, was die CDU eigentlich von anderen Parteien unterscheidet, was die CDU besser machen würde und weshalb

es empfehlenswert ist, bei den nächsten Wahlen CDU zu wählen.

Welches sind Ihre Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?



Ich möchte mich gerne mit den anderen Vorstandsmitgliedern, aber auch mit den Mitgliedern und Freunden unserer CDU Weimar austauschen und daran mitwirken, dass in unseren politischen Diskussionen gute Ideen für Weimar entwickelt werden. Als Partei sind wir sicherlich nicht so in Entscheidungsprozesse eingebunden wie die Fraktion im Weimarer Stadtrat. Dafür sind wir weniger durch das Tagesgeschäft belastet und vielleicht etwas freier in den Dingen, mit denen wir uns beschäftigen.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellen Sie an?

Ausschlafen und dann nach einem schönen Frühstück im Cielo mit meiner Familie zu den Dornburger Schlössern. Abends grillen wir mit Freunden in unserem Garten.

Wo sind Sie am liebsten in Weimar?

Auf dem Sattel meines Motorrads.

Bernd Hubner Schatzmeister

Ich bin 55 Jahre alt und Vater von 2 Kindern. Von Beruf bin ich Wirtschaftsingenieur und wohne seit 15 Jahren in Weimar.

Ich bin seit 2011 in der CDU, seit 2012 im Kreisvorstand und seit 2013 der Kreisschatzmeister der CDU Weimar. Seit 2014 bin ich als sachkundiger Bürger ein und dies insbesondere für meine Schwerpunktthemen. Und als Schatzmeister selbstredend für eine solide Finanzlage des Kreisverbandes.

Der Kreisvorstand stellt sich vor



ger Bürger zuerst im Finanzausschuss und seit 2017 im Bau- und Umweltausschuss.

Welches Thema sollte Ihrer Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Politisch liegen mir die energie-, klima- und umweltpolitischen Fragestellungen besonders am Herzen, aber auch die Interessen der Kommunen im gesamtpolitischen Gefüge. Wichtig ist mir, dass die CDU Weimar, wie überhaupt die Gesamtpartei Antworten auf die aktuellen politischen Fragestellungen gibt, basierend auf ihren Fundamenten, beispielsweise die soziale Marktwirtschaft. Es wäre schön, wenn dabei die Eigenverantwortung wieder stärker betont wird, zum einen in den jeweiligen Rechten und Pflichten des individuellen Handels, aber auch in den Aspekten dafür die Voraussetzungen zu schaffen.

Welches sind Ihre Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Die CDU sollte basierend auf Ihren Wurzeln die aktuellen Fragestellungen beantworten und zwar mit eigenen und neuen Ideen und Konzepten und nicht mit abgeschwächten Positionen des politischen Wettbewerbers oder Thesen aus vergangenen Tagen. Dafür setze ich mich sowohl im Kreisvorstand, aber auch als sachkundiger Bürger ein und dies insbesondere für meine Schwerpunktthemen. Und als Schatzmeister selbstredend für eine solide Finanzlage des Kreisverbandes.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellen Sie an?

Bei einem Tag ohne Verpflichtungen, wenn es diesen geben sollte, würde ich mich einfach treiben lassen und sehen was passiert. Würde ich mir dafür etwas vornehmen, wäre dies ja wieder eine Verpflichtung.



Wo sind Sie am liebsten in Weimar?

Auf meiner Joggingrunde.

Kristin Leuben Mitgliederbeauftragte

Mein Name ist Kristin Leube. Ich bin seit mehr als 20 Jahren CDU-Mitglied, lebe mit meinem Mann und zwei Töchtern seit 2005 sehr gerne in Weimar und bin seither Mitglied im Kreisverband Weimar. Ich bin Juristin und Finanzkauffrau und arbeite als Referentin für die Bundestagsabgeordnete Antje Tillmann. Ehrenamtlich bin ich beim TWSD als Sterbebegleiterin aktiv.

Welches Thema sollte Ihrer Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Ich glaube, dass Demokratie in unserem Land nur funktionieren kann, wenn sich viele aktiv beteiligen. Dabei ist die Mobilisierung über konkrete Themen/Projekte am überzeugendsten, wie die Aktionen zur Verhinderung der Gebietsreform, zum Erhalt des Museums für Ur- u.

Frühgeschichte oder gegen die montäglichen „Hygienespaziergänge“ (Aktion der JU Weimar) gezeigt haben. Gemeinsam sollten wir auch weiter sich bietende Themen nutzen.

Welches sind Deine Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Als Mitgliederbeauftragte sehe ich mich als Kommunikator und Vermittler, als Ansprechpartner für die Mitglieder und Interessierte. Mein Ziel ist es, dass sich Neumitglieder willkommen und eingebunden fühlen und auch das gegenseitige Kennenlernen und der Austausch bei geselligen Anlässen nicht zu kurz kommen.

Zum Beispiel sollen die in diesem Jahr geplante Familienwanderung und das CDU-Schlachtfest zu festen jährlichen Traditionen neben dem CDU-Sommerfest werden.

Welches sind Deine Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Als Mitgliederbeauftragte sehe ich mich als Kommunikator und Vermittler, als Ansprechpartner für die Mitglieder und Interessierte. Mein Ziel ist es, dass sich Neumitglieder willkommen und eingebunden fühlen und auch das gegenseitige Kennenlernen und der Austausch bei geselligen Anlässen nicht zu kurz kommen. Zum Beispiel sollen die in diesem Jahr geplante Familienwanderung und das CDU-Schlachtfest zu festen jährlichen Traditionen neben dem CDU-Sommerfest werden.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellst Du an?

Ich male leidenschaftlich gern und spiele Klavier. Da Kreativität immer eine gewisse „Lange-weile“ voraussetzt, kommen diese Hobbys immer

Der Kreisvorstand stellt sich vor



zu kurz. Einen Tag ohne Verpflichtungen würde ich also gerne dazu nutzen und zu einem ausgedehnten Spaziergang mit unserer Berner Sennenhündin „Rübe“ durch das Weimarer Umland.



Wo bist Du am liebsten in Weimar?

Es kommt drauf an – zum Spazieren und

Gassi gehen im Kirschbachtal, zum Essen gehen im Cielo, zum Freunde treffen in der Havanna-Bar... Ich mag die Stadt besonders gern in abendlicher Beleuchtung – hier durch die Gassen zu schlendern oder den Burgplatz hinauf zum Platz der Demokratie zu kommen finde ich immer irgendwie erhebend und versetzt mich in andere Zeiten.

Stefanie Wötzel Beisitzerin

Ich bin 23 Jahre alt, komme gebürtig aus Weimar und bin Studentin der Rechtswissenschaft. In meiner Freizeit fahre ich mit Leidenschaft Rennrad.



Welches Thema sollte Deiner Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Mobilität und Infrastruktur - Für den Erhalt eines modernen Individualverkehrs.

Welches sind Deine Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Als junger Kopf möchte ich zentrale Entscheidungen aktiv mitgehalten. Die CDU Weimar muss auch zukünftig den Anspruch haben, entscheidender Impulsgeber für die Weimarer Politik zu sein.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellst Du an?

Ich nutze die kulinarischen und kulturellen Angebote Deutschlands Städte.

Wo bist Du am liebsten in Weimar?

Die Frage lässt sich am treffendsten mit meinem Weimar-Dreiklang bestehend aus Café, Theater und Goethepark beantworten.

Lennart Geibert Beisitzer

Ich bin 24 Jahre alt, in Weimar geboren und studiere in Jena Rechtswissenschaften und blicke nun endlich dem erlösenden Examen im Sommer entgegen. Dadurch kann ich mir im Moment leider nicht viele Hobbys erlauben. Nichtsdestotrotz bin ich mit Leidenschaft seit drei Jahren Vorsitzender der Jungen Union Weimar und spiele gerne Saxophon.

Welches Thema sollte Deiner Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Weimar muss eine attraktive Stadt für junge Menschen bleiben. Junge Themen kommen oftmals in der CDU zu kurz, aus diesem Grund ist es mir ein wichtiges Anliegen Sprachroh im

Kreisvorstand für die Sorgen junger Menschen zu sein. Das heißt auch mal, unseren „alten Hasen“ zu widersprechen. Aber gerade das macht uns als CDU aus, als Volkspartei berücksichtigen wir die Interessen vieler Gruppen und diskutieren generationenübergreifend und respektvoll mit-einander. Als JÜler bin ich dankbar diesem Vorstand angehören zu dürfen, denn von unseren „alten Hasen“ kann man auch eine ganze Menge lernen.

Welches sind Deine Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Die Mitarbeit an diesem Newsletter, Präsenz auf Social Media und als aktiver Wahlkämpfer die Mobilisierung für die CDU auf den Straßen Weimars. Wie bereits oben geschrieben möchte ich gerne die Perspektiven jungen Menschen im Kreisvorstand vertreten.



Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellst Du an?

An einem heißen Tag in unserem schönen Schwanseebad und einem anschließenden kühlen Bier in der Planbar mit guten Freunden.

Wo bist Du am liebsten in Weimar?

Im Park Belvedere spiegelt sich alles wieder was Weimar zu bieten hat. Kultur, Entspannung und wunderschöne Aussichten.

Der Kreisvorstand stellt sich vor



Gudrun Kaus Beisitzerin

Ich bin 1954 geboren, habe 3 erwachsene Söhne und 4 Enkelkinder. Ich bin Diplomfachlehrerin für Physik und Mathematik. Nach der Wende war ich beim Aufbau der Abteilung Schule im ThLVWA beteiligt, und seit 1997 habe ich im Staatlichen Schulamt Weimar als Referentin bis zu meinem Ruhestand im November 2019 gearbeitet. Seit ca.1978 bin ich Mitglied der CDU und habe mich aktiv in Ausschüssen der Stadt sowie im Landesbildungsausschuss der CDU und im Landesvorstand des evangelischen AK der CDU eingebracht. Ich bin Gründungsmitglied der Stiftung "Dr. Georg Haar" und war 17 Jahre Vorstandsvorsitzende der Stiftung.

Beruflich habe ich viel Kraft in die Berufs- und Studienorientierung und im Aufbau vom AK Schule-Wirtschaft investiert und bringe mich noch ehrenamtlich als Juror beim Qualitätssiegel "Berufswahlfreundliche Schule" mit dem Thüringer Wirtschafts- e.V. und Wirtschaftsvertretern ein.

Welches sind Deine Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Meine Ziele sind es Jugend und Familie zu stärken, vor allem aber mehr Praxiserfahrungen in der Bildungspolitik zu ermöglichen, um unseren Kindern und Jugendlichen einen reibungslosen Übergang in Ihre Berufsausbildung bzw. Studium zu ermöglichen. Gerne wür-

de ich wieder im Landesbildungsausschuss meine lang-jährigen beruflichen Erfahrungen einbringen.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellst Du an?

ein Tag ohne Verpflichtungen,...mit der Familie, Kindern und Enkelkindern verbringen, wandern, im Garten die Natur genießen.

Wo bist Du am liebsten in Weimar?

Am liebsten bin ich in unserem

Weimarim Park, am Herderplatz/ da ist das Pflaster noch in Ordnung und natürlich zu Veranstaltungen im Schloss Ettersburg/ klein und doch ganz groß kulturell.

Dr. Dieter -Lebrecht Koch Beisitzer

- bin in Weißenfels/S (Sachsen-Anhalt) geboren
- lebe seit 1971 in Weimar
- bin verheiratet und habe eine erwachsene Tochter
- habe Architekt studiert und promoviert an der HAB (heute Bauhausuni)
- war Mitglied der einzig frei gewählten Volkammer der DDR, im Deutschen Bundestag sowie im Europäischen Parlament
- bin (Un-)Ruheständler; Selbständiger; ehrenamtlich vielseitig aktiv; Stadtrat
- werde mich auch zukünftig sozial engagieren z.B. im Ritterorden „Vom Heiligen Geist am Blauen Band“

Welches Thema sollte Ihrer Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

- Wahrung und Verteidigung christlicher Grundwerte
- Rechte und Pflichten von Flüchtlingen und Einwanderern
- Innere Sicherheit (unzensuriert, offen und ehrlich!)



Welches sind Ihre Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

- Öffentlichkeitsarbeit
- Weitergabe von Erfahrungen

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellen Sie an?

- Tage ohne Verpflichtungen gibt es bei mir nicht, dafür bin ich zu ehrgeizig
- Als Selbständiger bin ich, wie das Wort sagt, selbst und ständig tätig
- Es gibt nichts, was man nicht besser oder schneller erledigen könnte
- Entspannung finde ich bei Arbeiten in Haus und Garten sowie mit der Familie

Wo sind Sie am liebsten in Weimar?

- Goethepark
- Belvedere

Der Kreisvorstand stellt sich vor



Katrin Trommer-Huckauf Beisitzerin

Mein Name ist Katrin Trommer-Huckauf. Ich bin 54 Jahre alt, verheiratet und habe eine 22jährige Tochter. Ich bin Diplom-Journalistin und lebe seit 2005 in Weimar. Ich bin Beamtin und leite die Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz in Jena.

Welches Thema sollte Deiner Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Wir sollten unser Ohr ganz nah an den Weimarerinnen und Weimarem haben, ihre Meinungen, Sorgen, Ängste wahr- und ernstnehmen und uns dieser Themen annehmen. Das beinhaltet Fragen der Infrastruktur, des Wohnungsmarktes, einer lebenswerten Innenstadt, aber auch Fragen des Umwelt- und Klimaschutzes. Darauf müssen wir Antworten finden, die verständlich und nachvollziehbar sind.

Welches sind Deine Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Ich möchte mich gern mit Ideen, Tatkraft und meiner Expertise im Kreisvorstand einbringen. Deshalb habe ich auch gern die Aufgabe übernommen, einen Newsletter für die Weimarer CDU-Mitglieder auf den Weg zu bringen.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellst Du an?

Freizeit ist leider Mangelware. Ich gehe gern am Wochenende joggen oder walken und genieße danach ein ausgiebiges Frühstück in einem Weimarer Café. Außerdem habe ich gern Freunde zu Besuch, mit denen ich im Sommer im Garten oder im Winter am Kamin ein schönes Glas Wein trinke.

Wo bist Du am liebsten in Weimar?

Weimar hat so viele schöne Plätzchen: gemütliche Cafés und Kneipen, den Schlosspark Belvedere, den Ilmpark, das Nationaltheater... Am schönsten ist es aber mit einem Buch unter unserem Apfelbaum im Garten.

Manuela Gorke Beisitzer

Mein Name ist Manuela Gorke, ich bin (noch) 39 Jahre alt, verheiratet und Mama von zwei Mädchen. Ich lebe und arbeite in der schönsten Stadt Thüringens – in Weimar. In meiner Freizeit lese ich gerne – je spannender die Geschichte, umso besser. Und der Vorsatz auch in diesem Jahr: „Endlich wieder mehr Sport treiben!“

Welches Thema sollte Deiner Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Weimar ist eine wundervolle Stadt, die bereits viel zu bieten hat. Die Bürger und Bürgerinnen wieder einander näherbringen, in den gemeinsamen Dialog kommen und dann fokussiert nach Lösungen suchen – das sollte unser Ziel sein. Das WIR ist entscheidend. Ob Unterstützung von Familien, Steigerung der Lebensqualität oder eine nachhaltigere Lebensweise – es gibt viel zu tun.



Welches sind Deine Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Ich bin seit 2019 bei der Frauenunion und schaue voller Hoffnung in das neue Jahr 2022. Ich möchte gerne durch gezielte Aktionen Organisationen unterstützen, die bereits wertvolle Arbeit in Weimar leisten. Im Dezember z.B. haben viele fleißige Hände Plätzchen gebacken, die dann innerhalb des Lebenshilfe - Verein Weimar e.V. verteilt wurden.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellst Du an?

Ich habe zwei Kinder und einen Mann...diese Frage verstehe ich nicht. Aber wahrscheinlich würde ich zum Bücherwurm mutieren und ein neues Buch in einem Rutsch durchlesen.

Wo bist Du am liebsten in Weimar?

Ich mag unsere Innenstadt. Durch die Schillerstraße schlendern, in

Der Kreisvorstand stellt sich vor



den kleinen Geschäften stöbern, an unserem hübsch sanierten Rathaus vorbei, mit einem Eis Richtung Schloss und im Ilmpark das Treiben von Jung und Alt beobachten. Perfekt!

Sebastian Ruhland Beisitzer

ich bin im 46. Lebensjahr arbeite im Öffentlichen Dienst im Finanzbereich und habe 2005 an der FH Erfurt mein Studium zum Dipl. Betriebswirt (FH) abgeschlossen. In meiner Jugend und auch aktuell haben mich zahlreiche ehrenamtliche Engagements geprägt wie die Junge Union (Eintritt 1992), die Mitarbeit in den katholischen Studentengemeinden Ilmenau und Erfurt sowie die Mitgründung des Fachschaftsrates an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der FH Erfurt. Aktuell bin ich neben der Arbeit im Kreisvorstand der Weimarer CDU noch im Vorstand der katholischen Gemeinde Herz Jesu in Weimar aktiv. Mich interessieren neben der Politik vornehmlich Kunst und Kultur sowie Fragestellungen mit historischen Bezügen, die gerne in geselliger Runde mit ansprechender Gastronomie diskutiert werden dürfen. Eine meiner großen Leidenschaften gilt der Musik, der ich gerne wieder im Kirchenchor meiner Gemeinde nachgehen würde.

Welches Thema sollte Deiner Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Für uns als Weimarer Union muss es besonders wichtig sein, die eigene Lesart zu einem urbanen Lebensgefühl zu entwickeln. Einen Umwelt- und Klimaschutz, der nicht die Lebensgrundlage vieler zunächst zerstört, um sie dann mühsam wiederaufzubauen. Die Verkehrs-

konzepte in Weimar sind zu hinterfragen, wobei jede Form der Fortbewegung ihre Berechtigung haben muss. Ich koche gerne und achte auf meine Ernährung, aber ich bin nicht bereit sie zu verklären. Wir müssen als Union auch für den kleineren Geldbeutel ein ausge-wogenes Angebot möglich machen.

Welches sind Deine Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Bei der Arbeit im Kreisvorstand muss es uns nach der aktuell schwierigen Lage wieder gelingen, die Kommunikation, die Beteiligung unser Mitgliederinnen und Mitglieder sowie die thematische Weiterentwicklung voranzutreiben. Der nächste Wahlkampf ruft und ich bin immer gerne dabei.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellst Du an?

Ein solcher Tag im privaten Kreis sollte nicht zu früh beginnen und neben guten Mahlzeiten auch den geistigen sowie emotionalen Hunger stillen.

Wo bist Du am liebsten in Weimar?

Für die körperliche Ertüchtigung schätze ich die einzigartige Natur in und um Weimar. Ansonsten verweile ich mit Vorliebe an den Spielstätten der Weimarer Staatskapelle oder anderer exzellenter Ensembles aus unserer Stadt.



Maria Vent
Beisitzer

Ich habe zwei Töchter, bin gern (vor allem sportlich) aktiv und unterwegs, aber genauso gern zuhause im heimischen Garten. Als Sozialarbeiterin arbeite ich seit einigen Jahren bei der Stadtverwaltung Weimar im Amt für Familie und Soziales im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe und bin für die Kinder und Familien aus dem Stadtbereich Weimar Mitte/Süd zuständig. Ehrenamtlich engagiere ich mich weiterhin im Ortsteilrat Possendorf.

Welches Thema sollte Deiner Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Die Stadt Weimar mit seinem Potential für die Bürgerinnen und Bürger noch attraktiver und lebenswerter machen.

Insbesondere, mit Blick auf den Klimawandel, das Voranbringen nachhaltiger und klimafreundlicher



Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was stellst Du an?

Mit einem schönem spannendem Buch auf der Hollywoodschaukel im Garten die Zeit verstreichen lassen.

Der Kreisvorstand stellt sich vor



Wo bist Du am liebsten in Weimar?

Samstag früh morgens auf dem Markt! Weimar ist eine so wunderschöne Stadt, da gibt es für mich aber nicht den einen Lieblingort. Ich mag die Innenstadt mit dem Goethepark genauso wie die Strandrandgebiete zum Spaziergehen und Verweilen.

Dr. Frank-Michael Pietzsch Ehrevorsitzender

In meinem Alter von 79 Jahren und als Ehrevorsitzender der CDU Weimar habe ich zwar keine beruflichen Pflichten mehr, bin aber an den politischen Ereignisse und Entwicklungen des Landes, der Stadt und meiner Partei noch immer sehr interessiert. Als Arzt war ich über ca. 25 Jahre erst in einem kleineren Kreiskrankenhaus in der Mark Brandenburg, später in der Zentralklinik Bad Berka tätig. Von 1990 bis 2004 war ich für den Wahlkreis Weimar Abgeordneter im Thüringer Landtag, Thüringer Sozial- und Gesundheitsminister und Landtagspräsident. Es waren die spannendsten Jahre meines Lebens, mit ungeheurer Intensität, Arbeitsbelastung, aber auch der Genußnahme, am Aufbau eines demokratischen Gemeinwesens erfolgreich mitgewirkt zu haben. Ein Teil dieser Erfahrungen können und sollten auch in die aktuelle Entwicklung unserer Stadt und der CDU, die ich von 1990 - 2006 als Kreisvorsitzender geführt habe, einfließen.

Privat: ich bin verheiratet mit Annetraut Pietzsch, seit 55 Jahren. Wir haben drei Töchter, 7 Enkel und eine Urenkelin.

Welches Thema sollte Ihrer Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Die CDU, auch in Weimar, muss wohl oder übe nach dem katastrophalen Abschneiden bei der Bundestagswahl vom September 2021 ganz un-

ten anfangen. Und ganz unten heißt, wir müssen zu den menschen gehen und zuhören. Es geht nicht zuerst



um uns, sondern darum, die Sorgen, Unsicherheiten und Ängste der Menschen auch in unserer Stadt ernst zu nehmen und diese Ängste wenn möglich abzubauen. Zu den Problemen unserer Stadt gehören nach meiner Meinung Fragen der Wirtschaftsentwicklung, der Bürgerfreundlichkeit in der Verwaltung, der Bildung in den Schulen, die Unterstützung der Familien, der Pflegedienste und der Senioreneinrichtungen und des Gesundheitswesens. Nicht alle dieser Probleme sind allein durch die Stadt zu lösen, aber die Stadt (Stadtrat und Verwaltung) muss sie aufgreifen. Dazu gehört natürlich auch, dass wir als CDU mit den Bürgern ins Gespräch kommen, d.h. dringend die Öffentlichkeitsarbeit intensivieren.

Welches sind Ihre Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Ich bin „nur“ Ehrevorsitzender und werde Anregungen geben, zum Umsetzen sind eher die jüngeren Jahrgänge im Kreisvorstand geeignet.

Ich sehe aber auch eine Aufgabe darin, dass sich unsere Mitglieder in der „CDU - Familie“ gut aufgehoben fühlen. Keiner soll, weil er aus Altersgründen nicht mehr so fit ist vergessen werden und einfach in der Versenkung verschwinden. Das ist eine Aufgabe der Seniorenunion, der ich seit 2016 vorstehe, und die nicht nur eine politische Vereinigung der CDU ist, sondern auch Verantwortungsgemeinschaft, in der man sich zu Hause fühlt.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was Stellen Sie an?

Ich bin erst einmal dankbar, dass es mir geistig und körperlich noch so gut geht, dass ich eigentlich täglich meine Verpflichtungen erfüllen kann. Natürlich sind diese in Zeiten der Corona-Pandemie eingeschränkt und ich habe mehr Zeit für persönliche Dinge. Dann nehme ich mir öfter als sonst ein gute Buch verblase auf meiner Trompete, mache Spaziergänge und Wanderungen und genieße die heimatliche Umgebung. Bald ist ja auch wieder der Garten zu pflegen, und mit zunehmendem Alter braucht man für die verschiedenen Arbeiten mehr Zeit.

Wo Sind Sie am liebsten in Weimar?

Am liebsten bin ich in Weimar in der herrlichen Parklandschaft der Ilm, aber auch in den belebten Straßen. Ich freue mich an dem Trubel, wenn viele Touristen auf den Straßen sind. Das ist ein Zeichen für die Attraktivität unserer Stadt. Und genießen darf ich auch Orte, die mit meiner früheren Tätigkeit als Sozial- und Gesundheitsminister eng verbunden sind wie die Seebach - Stiftung, das Sophien - Hufeland - Klinikum, das Hauschwesternhaus (kennt man heute kaum noch) oder auch die Villa Haar. Wenn ich durch Weimar gehe erinnern mich unzählige Orte, auch z.B. der Russische Hof, an Begebenheiten aus der Anfangsphase des Freistaats Thüringen, die ich nicht missen möchte und die in Summe zu meinem Leben gehören.

Der Kreisvorstand stellt sich vor



Antje Tillmann Bundestagsabgeordnete

Mein Name ist Antje Tillmann. Dass sich gesellschaftliches Engagement lohnt, habe ich bereits als Mitglied der Schülerunion erfahren. In meiner damaligen Heimatstadt Neuss kämpften wir erfolgreich gegen die „Ersatzschulfinanzierungsverordnung“, die zur Folge gehabt hätte, dass einige meiner Mitschüler sich den Schulbesuch nicht mehr hätten leisten können. In der Folge wurde ich CDU-Mitglied und war und bin in verschiedenen Positionen und Gremien aktiv. Ich bin Steuerberaterin, seit 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis 193 (WE/EF/Grammet) und seit 2017 finanzpolitische Sprecherin für die CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Ich habe eine Tochter und bin seit 1 ½ Jahren auch stolze Oma.

Welches Thema sollte Deiner Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Es gilt, das Vertrauen der Menschen wiederzugewinnen, denn unsere Demokratie ist tatsächlich in Gefahr. Da ist es wichtig, durch intensive Gespräche und Problemlösungen auch kritische Menschen für unser System zurück zu gewinnen.

Welches sind Deine Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

In den Kreisverband Weimar bringe ich die bundespolitisch anstehenden

Themen ein und setze mich für eine Verknüpfung von Bundes- und Kommunalpolitik zur Förderung und Entwicklung von Weimar ein. Für anstehende Projekte mache ich mich für Förderungen stark und stehe als Ansprech- und Diskussionspartnerin gerne zur Verfügung.



Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was Stellen Sie an?

Ein Tag ohne Verpflichtungen ist tatsächlich selten. Aber seit ich Oma bin, nutze ich jede freie Minute, um Zeit mit meiner kleinen Enkelin zu verbringen, ihr vorzulesen, mit ihr zu spielen oder spazieren zu gehen – alles ganz wunderbar...

Wo Sind Sie am liebsten in Weimar?

Ich mag es, in Weimar über den Wochenmarkt zu schlendern und mit den Händlern ins Gespräch zu kommen. Sehr gerne, aber leider viel zu selten, genieße ich die Ruhe und den weiten Blick im Ilmpark – ein herrlicher Rückzugsort mitten in der Stadt.

David Albrecht
Kreisgeschäftsführer

Im Jahr 2013 zog ich zunächst fürs Studium aus meiner Geburtsstadt Berlin nach Weimar, die Stadt zog mich mit den vielen kulturellen Angeboten schnell in ihren Bann. Im Laufe der Jahre lernte ich die Umgebung Weimars immer besser kennen, da ich eine ausgeprägte Leidenschaft für größere Radtouren habe.

Für Gesellschaft und Politik interessiere ich mich schon seit meiner frühen Jugend, trag jedoch erst 2017 der CDU bei. Derzeit bin ich in Weimar-West im Ortsteilrat aktiv und dort auch stellvertretender Ortsteilbürgermeister. Mein besonderes Interesse gilt der Innen- und Sicherheitspolitik, daher freue ich mich auch ganz besonders, dass ich seit kurzem als einer von zwei arbeitskreisvorsitzenden dem Arbeitskreis Inneres, Sicherheit und Justiz der JU-Thüringen mit prägen darf.

schaffen ist. Wir müssen gegen die Gräben, die sich seit der Corona-Pandemie verstärkt durch unsere Gesellschaft ziehen ankämpfen, ich glaube das wird eine der großen Aufgaben der nächsten Zeit, auch wenn diese Thematik zunächst nach dem klassischen „Gelaber“ klingt, darf sie nicht als solche abgehakt werden.

Welches sind Ihre Ziele bei der Mitarbeit im Kreisvorstand?

Als Kreisgeschäftsführer werde ich versuchen den Kreisvorstand bei seiner Arbeit zu unterstützen.

Ein Tag ohne Verpflichtungen: Was Stellen Sie an?

An einem Tag ohne Verpflichtungen wird bei akzeptablem Wetter definitiv eine ausgedehnte Radtour unternommen. In der Umgebung Weimars gibt es hierzu zahlreiche Möglichkeiten, ein gut ausgebautes Radwegenetz und aber auch die zahlreichen Wanderwege mache immer wieder Lust neues zu entdecken.

Wo Sind Sie am liebsten in Weimar?

Der Ilmpark hat es mir seit meinen ersten Stunden in Weimar sehr angetan. Man findet immer neue Wege und schöne Aussichten, die zum Verweilen einladen.



Welches Thema sollte Deiner Meinung nach die CDU Weimar besonders anpacken?

Nach der langen Zeit der Pandemie müssen wir insbesondere das Miteinander in der Gesellschaft stärken. Dazu muss vor allem miteinander geredet werden, eine Aufgabe für die die CDU als Partei der politischen und gesellschaftlichen Mitte wie ge-

AUSBLICK

Unsere nächsten Termine

Brauereibesichtigung der JU Weimar am 24.02.2022 ab 18 Uhr

Die Junge Union Weimar lädt Sie zur Brauereibesichtigung in Ehringsdorf ein. Am 24.02. können Sie aus erster Hand etwas zur Ehringsdorfer Brauerei und zum Brauprozess erfahren. Um Voranmeldung unter mail@ju-weimar.de wird gebeten.

Familienwanderung der CDU – Weimar am 30.04.2022

Am Samstag, dem 30. April 2022, machen wir gemeinsam einen Ausflug in den Frühling unter fachkundiger Führung und mit Überraschungen durch das Weimarer Umland. Details erfahren Sie rechtzeitig vorher.

Schlachtfest der CDU-Weimar am 08.10.2022

Einer schönen Tradition folgend, wird es auch in diesem das Schlachtfest der CDU-Weimar beim Feuerwehr- und Traditionsverein in Denstedt geben. Es ist für Samstag, den 8. Oktober 2022 geplant. Auch hier werden wir Sie rechtzeitig mit den nötigen Informationen dazu versorgen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich diese Termine bereits vormerken.

Und dann kam der große Tag! Nach wochenlanger Vorbereitung konnte die Junge Union Weimar stolz die Tür des Schießhauses öffnen und den Landestag der Jungen Union Thüringen in Weimar beginnen. Am Samstag, den 27.11.2021 veranstaltete die JU Thüringen ihren allseits beliebten Landestag. Welch schöneren Ort könnte es für politische Diskussionen rund um die Pandemie, die Landesregierung aber auch rund um den Parteivorsitz geben, wenn nicht das Schießhaus in der Kulturstadt Weimar.

Die Junge Union Weimar lud alle Delegierten der Jungen Union Thüringen, Gäste anderer Landesverbände oder der heimischen Politik und die Presse dazu ein, den 34. Landestag der Jungen Union Thüringen vor Ort zu verfolgen. Um dieses Ziel umsetzen zu können, hatte die Junge Union Weimar unter ihrem Vorsitzenden Lennart Geibert einiges zu tun. Die zweitägig geplante Tagung konnte aufgrund der Pandemiebedingungen nicht so stattfinden, wie es die Thüringer gewohnt sind. Dieses Jahr durfte sich trotzdem in Präsenz getroffen werden – aber nur unter strengen Hygienemaßnahmen. Die Tagung durfte unter der Einhaltung der 3G-Regel stattfinden und der Thüringer Landesvorsitzende und Impfarzt Cornelius Golembiewski organisierte sein eigenes Test-Team, um alle Teilnehmenden vorher mit einem Schnelltest zu versorgen, um eine Ausbreitung des Virus zu vermeiden. Nachdem alle Besucher sich den strengen Kontrollen unterzogen hatten, konnte die Tagung wie gewohnt beginnen. Die verkürzte Tagung von zwei auf einen Tag zwang den Landesverband dazu, sich größtenteils mit den anstehenden Vorstandswahlen zu beschäftigen und die Antragsarbeit

auf Frühjahr/Sommer 2022 zu verlagern. Alle Teilnehmenden haben sich vorbildlich an die geltenden Hygienemaßnahmen gehalten und durften die Maske nur am Rednerpult absetzen. Zahlreiche junge Thüringer stellten sich für die Wahl des Vorstandes auf. Unserer Kreisvorsitzender Lennart Geibert konnte sich als dritter stellvertretender Landesvorsitzender durchsetzen. Dazu gratulieren wir herzlich und wünschen eine tolle Arbeit. Der amtierende Landesvorsitzende Cornelius Golembiewski wurde ebenfalls für weitere zwei Jahre in seinem Amt bestätigt. Nach viel getaner Arbeit, zahlreichen Reden und Grußworten des Weimarer Oberbürgermeisters Peter Kleine, des Vorsitzenden der CDU-Fraktion im Thüringer Landtag, Prof. Dr. Mario Voigt, und Frank-Michael Pietzsch, Minister a.D. gab es eine kleine traditionelle Stärkung in Form einer Thüringer Rostbratwurst. Nach der Mittagspause war es nun Zeit für unseren Ehrengast, Dr. Norbert Röttgen. Der damalige Kandidat zum Bundesvorsitzenden der CDU Deutschland nahm sich die Zeit und stellte sich zahlreichen Fragen der Jungen Union Thüringen. Wir bedanken uns für sein Interesse und die ehrlichen und konkreten Antworten. Nachdem die Redebeiträge und Vorstandswahlen abgeschlossen waren, endete der 34. Landestag der Jungen Union Thüringen mit einer Andacht in der historischen Herderkirche. Trotz aller Arbeit und Umwege, die wir durch die Pandemiesituation auf uns nehmen mussten, war es ein gelungener Landestag in Weimar. Wir bedanken uns bei allen Helfern, die uns in dieser Zeit unterstützt haben.



IMPRESSUM

**Angaben gemäß § 5 TMG und
verantwortlich für den Inhalt nach
§ 55 ABS. 2 RSTV:**

CDU Kreisgeschäftsstelle Weimar
Kreisgeschäftsführer -
David Albrecht
Erfurter Straße 12
99423 Weimar
info@cdu-weimar.de
Telefon: 03643 850580
Fax: 03643 4920337